

☐ Genehmigung steht noch aus

☒ genehmigt

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Die Sitzung fand als Videokonferenz in einem digitalen Sitzungssaal auf Zoom statt. Die Öffentlichkeit wurde durch den Versand der Zugangsdaten über den Protokollverteiler sowie auf Nachfrage gewahrt.

Anwesende Vertreter*innen: Ena Peters (AGeSoz), Felicitas Fischer (Anglistik), Loic Huet (Archäologie und Altertumswissenschaften), Inga Höffkes (Biologie), Dominik Wilhelm (Chemie), Katja Manser (Ethno-Musik), Katrin Schmithals (EZW), Fabia Spörckmann (FHU), Michael Wittmann (Geographie), Sarah Kapp (Germanistik), Lukas Enderle (Geschichte), Elisabeth Schwer (Kulturanthropologie), Jule Sommer (LAS), Julian Weidemann (Mathematik), Adrian Döring (Medizin), Jana Gawron (Molekulare Medizin), Noemi Iwicki (Pharmazie), Simon Kessler (Philosophie), Anne Becker (Physik), Janina Wysocki (Politik), Hilde Fleig (Psychologie), Maximilian Burger (Rechtswissenschaften), Julia Freund (Romanistik), Ann-Kathrin Amborn (Sport), Hans Albert (TF), Alexandra Fuchs (Wirtschaftswissenschaften), Fabian Bänzner (Initiative Juso-HSG #1), Seren Haliloglu (Initiative Juso-HSG #2), Fabian Krause (Initiative Juso-HSG #3), Mark Emanns (Initiative Bierrechte Uni Freiburg (BUF)), Carl Lennartz (Initiative Campus Union), Simon Schmidt (Initiative Die Mitte. Vernünftig!)), Björn Spegel (Initiative Campusgrün), Paulina Aue (Initiative Campusgrün)

Abwesend: (Altphilologie), (Geologie), (Kunstgeschichte), (SIJ), (Skandinavistik), (Slavistik), (Theologie), (Zahnmedizin), (Initiative Die Linke. SDS)

Präsidium: Niklas Riemenschneider

Protokollführung: Marco Stöhr

Vorstand: Jonathan Hanser

Gäste: Katharina Hüll, Nils Neumann, Julian Mundhahs, Jakob Engelmann (WSSK)

Ruhende Mandate zu Beginn der Sitzung: Altphilologie (26.01.2021), Sinologie, Islamwissenschaft & Judaistik (02.02.2021), Skandinavistik (26.01.2021), Slavistik (26.01.2021).

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht
- 2) Offener Brief zur Studiensituation (Fachschaft Jura)
- 3) Bericht zur Wahl (WSSK)
- 4) Theaterprojekt mit dem Arbeitstitel „Mauhahm“

TOP 2 Abstimmungen

- 1) Theaterprojekt mit dem Arbeitstitel „Mauhahm“

2) Organisations-Satzungsänderungen zu Finanzreferat, Krediten ... und Zuständigkeit für Jahresabschluss

TOP 3 Umlaufabstimmung

1) Caroline Pommerening (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

2) Katharina Hüll (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

TOP 4 Bewerbungen

1) Caroline Pommerening (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

2) Katharina Hüll (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

TOP 5 Finanzanträge

1) Korpus indigene Sprachen

2) Hochschultage für Nachhaltigkeit

TOP 6 Sonstige Anträge

1) Projekt Movement Against Poverty (ideelle Unterstützung)

TOP 7 SVB-Vergabeordnung

TOP 8 Termine und Sonstiges

Formalia

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 21 Mitglieder anwesend sein, es ruhen 4 Mandate.

Die StuRa-Sitzung ist mit 31 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern **beschlussfähig**.

Die Beschlussfähigkeit wurde anhand der schriftlichen Anwesenheitsliste auf dem Discordserver zu Beginn der Sitzung vom Präsidium festgestellt und in der Videokonferenz verifiziert.

Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der Sitzung vom 18.05.2021 ist ohne Änderungen genehmigt.

Vorschläge zur TO

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

TF: Die TF möchte vor den Abstimmungen kurz erneut über der Theaterprojekt „Mauhham“ diskutieren und gegebenenfalls die Abstimmung vertagen.

Präsidium: **GO-Antrag**, den Finanzantrag „Theaterprojekt mit dem Arbeitstitel „Mauhahm“ erneut zu diskutieren.

Ohne Gegenrede angenommen.

WSSK: **GO-Antrag**, einen Bericht zur Wahl von der WSSK als neuen TOP 1.3 in die TO aufzunehmen.

Ohne Gegenrede angenommen.

Berichte

Vorstandsbericht

Der Bericht wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

Offener Brief zur Studiensituation (Fachschaft Jura)

Präsidium: **GO-Antrag** auf schriftliche Befassung, da niemand anwesend ist, um den Antrag vorzustellen.

Bio: Ich habe kurz die Frage, warum das nicht im StuRa diskutiert und nur in den Fachschaften?

Präsidium: Das ist bei uns nur als Bericht eingegangen. Also es gab kein Antragsformular dazu. Außerdem ist die Frist Ende dieser Woche.

MolMed: Zwei Rückfragen: Wenn wir vor Samstag keine Sitzung der Fachschaft haben, haben wir ein Problem, oder? Und ziehen wir gerade so kritische Positionen nicht als StuRa durch?

Präsidium: Ja, aber nochmal: Uns ist der Brief nur zur Kenntnisnahme zugestellt worden. Solange wir keinen Antrag dazu bekommen, können wir auch nicht darüber abstimmen.

MolMed: Gibt es Kontaktdaten, damit man da mal nachfragen kann?

Präsidium: fachschaft@jura.uni-freiburg.de.

Campus Union: Ich habe gerade mal einer aus der Fachschaft geschrieben. Kann man das auf später vertagen?

Präsidium: **GO-Antrag**, den Tagesordnungspunkt zu verschieben, bis jemand anwesend ist, um den Brief vorzustellen.

Ohne Gegenrede angenommen.

Die weitere Befassung erfolgte nach TOP 6.

Der Brief wird vorgestellt. Diskussion:

BUF: Es gibt die Möglichkeit, das ganze im Eilverfahren abstimmen zu lassen. Warum nutzt ihr das nicht?

Wir hatten den StuRa anfangs nicht auf dem Schirm. Ich habe mich dann eingelesen, aber nichts zu einem Eilantrag gefunden.

Vorstand: Grundsätzlich ist das ein wichtiges Anliegen. Mir gefällt nur die Prämisse nicht so ganz. Das Wintersemester beginnt erst in einigen Monaten. Was das Rektorat mit den Äußerungen auf der Website beabsichtigt, lässt sich so erklären: Wir haben letztes Jahr gefordert, dass wir gern etwas früher Informationen zum weiteren Vorgehen hätten. Das, was auf der Homepage steht, ist also nicht in Stein gemeißelt, man geht vom Worst-Case aus. Man kann den Brief ja auch noch ein paar Wochen später veröffentlichen und davor noch ein paar Punkte überarbeiten. Das Rektorat hat noch nicht beschlossen, wie das Wintersemester ablaufen wird.

Ja, stimmt. Unser Ziel ist es, weniger das Rektorat auf seine Planung festzunageln. Wir wollen viel mehr die Äußerungen zum Anlass nehmen, um darzustellen, wie die Lage bei den Studierenden ist. Wir haben das Gefühl, dass das am Rektorat vorbeigeht.

BUF: Eine Frage zum Inhalt: Wir haben in Freiburg den Stufenplan, warum bezieht ihr euch nicht darauf?

Das haben wir gemacht.

BUF: Dann habe ich das überlesen. Aber vielleicht ist das ein Zeichen, dass das mehr in den Vordergrund gerückt werden sollte.

Campusgrün: Ich denke, es ist sinnvoll, über diesen Brief auch noch im StuRa abzustimmen. Eventuell auch mit Änderungsanträgen. Ich denke, das wäre ein starkes Zeichen. Zur Präsenzlehre würde ich beiden Seiten zustimmen: Klar ist das Wintersemester noch nicht in Stein gemeißelt, aber wir sollten uns trotzdem zu dieser Veröffentlichung auf der Homepage äußern.

Danke für die Anregungen, ich nehme das mit in die Fachschaft.

Präsidium: Wir bekommen ja auch Mails von der Landesstudierendenvertretung. Theresia Bauer hat die Hochschulleitungen zu einer Videokonferenz aufgefordert, um mehr Präsenzlehre einzufordern. Es gibt also nicht nur Druck von unten, sondern auch von oben. Wir können uns da aber gerne positionieren.

Gast: Was ich mir noch notiert hatte: Wir haben in der Fachschaft schon Änderungsvorschläge erarbeitet, die könnt ihr gerne einarbeiten. Ich denke, es ist am sinnvollsten, wenn der StuRa sich dazu positioniert. Es sollte hier sehr sorgfältig gearbeitet werden. Ich finde aber, man sollte davon absehen, den Brief zu veröffentlichen und danach erst die Unterschriften nachträglich einzufügen.

BUF: Grundsätzlich finde ich es super, dass ihr einen Brief geschrieben habt. Aber ihr könnt den Brief auch gerne noch verschärfen. Außerdem kann man eine Plattform einfordern, die die Beteiligung der Studierenden sichert und den Austausch mit dem Rektorat stärkt.

Bio: Erreicht man euch als Jura-Fachschaft oder wie macht man das? Wenn man das in der Fachschaft bespricht und Änderungen hat, an wen kann man sich wenden?

Grundsätzlich an fachschaft@jura.uni-freiburg.de.

Vorstand: Schön, dass ihr das gemacht habt. Ich biete mich an, mich mit euch in den Innenhof zu setzen und einen Antrag für den StuRa erarbeiten. Wenn hier Mitglieder das Gefühl haben, dass die Studierendensituation nicht im Rektorat ankommt, liegt das daran, dass wir hier auch nicht darüber, wie das Wintersemester aussehen soll, gesprochen haben. Wir hätten das in einem Diskusstopp diskutieren können. Nehmt das als Ermutigung, Anträge zu stellen, damit wir als Vorstand das ins Jour-Fixe mitnehmen können. Zurück zur Fachschaft Jura: Schreibt am besten eine Mail an vorstand@stura.org, möglicherweise sind auch die Senator*innen dabei, dann können wir das hier als Studierendenschaft fordern.

HSG #2: Etwas aus der Senatskommission: Herr Schwarze hat davon berichtet, dass im Senat beschlossen wurde, dass eine solche AG ins Leben gerufen werden soll.

Gast: Danke für die Erinnerung, dass der StuRa auch diskutieren darf, auch wenn ich glaube, dass wir alle etwas erschöpft sind. Ich wäre als Senatorin auch dabei, um einen solchen Antrag auszuarbeiten.

Vielen Dank für das Feedback. Ich werde das mitnehmen und wir werden uns als Fachschaft beizeiten Rückmelden.

Bericht zur Wahl (WSSK)

Der Bericht wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

Theaterprojekt mit dem Arbeitstitel „Mauhahm“

Der Finanzantrag wird erneut befasst. Diskussion:

TF: Das wurde bereits in der letzten Sitzung besprochen. Uns geht es darum, dass die VS die Beamer selbst anschafft. Gerade in dem Preisbereich sollte das kein Problem sein. Es wurde zwar erwähnt, dass die Geräte einen hohen Verschleiß haben, aber die einzelnen Bestandteile können ausgetauscht werden. Allgemein wäre aus unserer Sicht eine Anschaffung der VS nachhaltiger, weil die Geräte öfter verliehen werden. Zudem wird die Verfasste Studierendenschaft wahrscheinlich länger bestehen als die FIST. Die Beamer kann man auch für Außenveranstaltungen nutzen oder für Ersti-Veranstaltungen.

Vorstand: Schön, dass ihr euch Gedanken gemacht habt. Von unserer Seite aus ist es angenehm, wenn die FIST die anschafft und wir die auch ausleihen können. Die Verleihung durch die Studierendenschaft ist sehr viel Aufwand, man muss den Verschleiß berechnen, dass Sekki hätte auch mehr Aufwand. Man kann die Leuchtmittel auch nicht selbstständig austauschen, weil sonst die Garantie erlischt. Zudem sind die Sachen im Verleih darauf ausgelegt, dauerhaft verliehen zu werden. Der Verleih hat derzeit schon Probleme mit der Vermittlung. Der Zeitpunkt, bis das Projekt die Beamer benötigt, ist schon in sechs Wochen. Wenn wir das machen, müssen wir auf jeden Fall Vergleichspreise einholen. Das ist immer sehr träge. Wir machen das gerade bei der Anlage, die wir verleihen. Wir versuchen schon seit über einem halben Jahr Vergleichspreise einzuholen, bis jetzt zieht sich das hin. Wie lange es die VS noch geben wird: Man kann mal von fünf Jahren ausgehen. Wenn die CDU gewinnt, wollen sie die VS wieder abschaffen. Das ist eine lange Zeit, aber vielleicht gibt es den FIST e.V. länger, weil die nicht auf die Gunst der Landesregierung angewiesen sind. Wenn wollt, dass die VS die Beamer beschafft, könnt ihr das auch in der Abstimmung ausdrücken. Im Zweifelsfall können wir mehr Geld pro Beamer ausgeben und haben dann etwas, was auch länger hält.

BUF: Ich muss da etwas widersprechen. Ich finde auch ein Fachbereich kann einen GO-Antrag stellen, um die Finanzierung umzuleiten, das muss man nicht über eine Abstimmung mit 0€ machen. Aber sonst stimme ich inhaltlich zu.

MolMed: Wie ist denn das, wenn wir die Beamer nicht kaufen. Weil in zwei Jahren sind andere Personen hier im Gremium, die nicht wissen, dass wir die Möglichkeit haben, die Beamer zu leihen. Oder was ist, wenn die Theatergruppen die Beamer nicht mehr leihen wollen?

Präsidium: Das ist prinzipiell möglich, aber die Theatergruppen der FIST sind auch regelmäßig für andere Finanzanträge hier. Wenn die die Beamer nicht mehr an uns ausleihen will, kann man ja die Gelder nicht mehr bewilligen.

Wir dachten wir bleiben heute fern bei der Entscheidungsfindung. Man kann diesen Punkt vertraglich festhalten, also dass die Beamer der gesamten Studierendenschaft zugutekommen. Aber ich denke, die FIST benötigt die Beamer am meisten.

TF: Ich war das letzte Mal nicht da. Die Idee ist dann, dass die Beamer zwar von der FIST gekauft werden, aber in Zusammenarbeit mit der Studierendenschaft verliehen werden, oder? Und kann man eine Mail von der FIST dafür auf der Homepage des StuRa hinterlegen?

Genau, die FIST würde das verwalten und man kann da die Mail-Adresse hinterlegen. Aber es ist wichtig, dass die Zuständigkeiten da klar verteilt sind.

Vorstand: Wir können da gerne einen Hinweis beim Verleihangebot machen und die Mail-Adresse hinterlegen. Man kann da auch das Medienzentrum der UB noch verlinken.

Präsidium: <https://www.stura.uni-freiburg.de/service/verleih>. Hier findet ihr alle Dinge, die die VS verleiht.

TF: Dann würde ich davon absehen, einen GO-Antrag auf Vertagung der Abstimmung zu stellen.
Danke, dass das alles geklärt wurde.

Abstimmungen

Theaterprojekt mit dem Arbeitstitel „Mauhahm“

Beantragt sind 1.532,00€ aus dem Gruppenunterstützungsbudget, genehmigt wurden **1532.00€**.

Organisations-Satzungsänderungen zu Finanzreferat, Krediten ... und Zuständigkeit für Jahresabschluss

Benötigte Stimmen: Mehr als 66.67% von 98 Stimmen, also mehr als 65.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Ja	62.24
2	Nein	0.00

Die Satzungsänderungen haben das nötige Quorum von 66.67% **nicht** erreicht. Die Satzungsänderungen sind damit nicht angenommen.

Umlaufabstimmung

Caroline Pommerening (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

Katharina Hüll (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

Es wurden 19 gültige Abstimmungsübersichten eingereicht. Da die Grenze der Beschlussfähigkeit bei 21 liegt, wird die Abstimmung über die Bewerbungen auf kommende Woche vertagt. Die Bewerbungen befinden sich auf der Abstimmungsübersicht für kommenden Dienstag.

Bewerbungen

Caroline Pommerening (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

Die Bewerberin stellt sich vor. Diskussion:

Vorstand: Schön, dass du dich bewirbst. Es gibt viel Arbeit, ich freue mich.

Präsidium: **GO-Antrag** auf Aussprache in Abwesenheit en bloc nach den beiden Bewerbungen.

Ohne Gegenrede angenommen.

Katharina Hüll (Wahlkoordination StuRa Wahl 2021)

Die Bewerberin stellt sich vor. Diskussion:

Vorstand: Auch hier: Vielen Dank für deine Bewerbung.

Vorstand: Ich würde Vorschläge, dass man diese Bewerbungen per Eil-Antrag abstimmt, weil die Arbeit schnell gemacht werden sollte.

Präsidium: **GO-Antrag**, über die Bewerbungen per Umlaufverfahren bis morgen, den 02.06.2021, 14:00 Uhr abzustimmen.

Ohne Gegenrede angenommen.

Bio: Wenn sich bis morgen nicht genügend Leute rückgemeldet haben, wird die Abstimmung dann kommende Woche gemacht?

Präsidium: Die Abstimmungen werden dann automatisch auf die kommende Sitzung vertagt. Ich bin aber zuversichtlich, dass das funktioniert.

Es fand eine Aussprache in Abwesenheit statt.

Finanzanträge

Korpus indigene Sprachen

Beantragt sind 1.242,00€ aus dem Fachbereichsbudget, in diesem befinden sich noch 4.000€ von 4.000,00€ für dieses Quartal (1. Quartal 21/22).

Dieser Antrag ist nachträglich.

Der Finanzantrag wird vorgestellt. Diskussion:

TF: Zu den Festplatten: Habt ihr Euch Gedanken, wie ihr das persistent speichert?

Die Originalaufnahmen sind in 4K. Die Festplatten sind aber nur ein Zwischenspeicher, es gibt eine Cloud, wo wir die Videos hochladen.

TF: Also gibt es dann ein Backupsystem, dass nicht die Daten weg sind, wenn die Festplatte raucht?
Ja, das ist sicher.

Vorstand: Die 104,2€ pro Person sind so ungerade wegen der Künstler*innen-Sozialabgaben, richtig? Momentan gibt es eine neue Kryptowährung, die Festplatten teurer macht. Habt ihr das mit einberechnet?

Es geht nur darum, das kurzfristig zwischenspeichern, bevor das in die Cloud geht. Das sollte kein Problem sein.

Hochschultage für Nachhaltigkeit

Beantragt sind 937,80€ aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 1.619,91€ von 7.500,00€ für dieses Quartal (1. Quartal 21/22).

Der Finanzantrag wird vorgestellt. Diskussion:

TF: Wollt ihr das in Präsenz machen?

Nein, dieses Jahr wir das digital stattfinden. Der Rainforestrun ist die einzige Veranstaltung, die in Kooperation in Präsenz stattfindet. Wir hoffen, dass trotz des guten Wetters sich Leute noch zuschalten.

Bio: Habt ihr eine Liste der Referent*innen oder gibt es einen Flyer.

Ja, die entsprechenden Kanäle findet sich unten im Protokoll und in den Sitzungsunterlagen.

Sonstige Anträge

Projekt Movement Against Poverty (ideelle Unterstützung)

Der Antrag wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

Vorstand: Das sieht nach einem coolen Projekt aus, die Frage, was ihr mit der ideellen Unterstützung erreichen wollt, hat sich ja erledigt, ihr wollt ja Flyer drucken. Wir müssen da dann eben einen Termin finden. Seid ihr euch bewusst, dass wir bei uns nur schwarz-weiß drucken könnt?

Ja, das passt.

TF: Ich habe gesehen, dass Sponsoren aufgeführt werden. Wird der StuRa dann auch aufgeführt?

Wenn wir noch weitere Flyer drucken, können wir das gerne machen.

SVB-Vergabeordnung

Vorstand: Mir ist aufgefallen, dass ihr bei den Verweisen auf das Qualitätssicherungsgesetz keine Paragraphen angegeben habt. Ist das der Anhang zur Organisationssatzung?

Präsidium: Nein, das ist ein anderer Anhang zur Vergabeordnung des SVB.

Vorstand: Ich schlage eine zweite Lesung vor, um mögliche Änderungsanträge besprechen zu können. Ich biete mich auch an, um das einmal durchzuarbeiten.

Danke, das können wir machen.

Vorstand: **GO-Antrag** auf eine zweite Lesung.

Ohne Gegenrede angenommen

Termine und Sonstiges

Offene Stellen für die kommende Wahl: Wahlausschuss, Wahlprüfungsausschuss.

Bis 14.06.2021, 14:00 Uhr: Frist zur Auslage/ Änderung und Berichtigung des Wähler*innenverzeichnisses.

Von 02.06., 09:00 Uhr bis 09.06.2021, 14:00Uhr: Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge für die Wahl des Studierendenrates. Informationen findet ihr [hier](#).

01.06.-15.08.2021: Rückmeldefrist für das Wintersemester 2021/22.

10.06.21 18:15 Uhr "Erinnerungspolitik Heute – Das NS Dokumentationszentrum Freiburg" Online Podiumsdiskussion (AStA Referat gegen Antisemitismus)

07.-19. Juni 2021 – Hochschultage für Nachhaltigkeit Freiburg 2021

Unter dem Motto „nachhaltig. politisch. gestalten.“ erwarten euch spannende digitale Vorträge, Workshops, ein Science Slam und vieles mehr, in denen wir Nachhaltigkeit mit Blick auf die systemische Handlungsebene thematisieren und fragen: ‚Wie sollte ein Zusammenspiel zwischen Wissenschaft und Politik aussehen?‘, ‚Was sind wichtige Hebelpunkte für eine sozial-ökologische Transformation?‘, und ‚Welchen Zusammenhang gibt es zwischen der Corona- und der Klima-Krise sowie deren jeweiligen Implikationen?‘. Organisiert von verschiedenen Freiburger Studierendeninitiativen. Seid dabei!

Mehr Infos unter: <https://www.nachhaltigkeitsbueroofreiburg.de/hochschultage-2021/> sowie auf unseren [Facebook](#) und [Instagram](#) Seiten.

Vorstand: Die Anmerkung, dass der Wahlausschuss und der Wahlprüfungsausschuss vom AStA gewählt, ihr müsst euch also nicht vor 50 Leuten hier im StuRa vorstellen. Vor allem der Wahlausschuss sollte demnächst besetzt werden.

Die Sitzung endet um 20:09 Uhr.